



**Ebersbach
an der Fils**

Das Zentrale Vormerktool Start 01.06.2023



Schritt 1

- **Eltern füllen die Anmeldebögen in der zentralen Vormerkung online aus und wählen anhand ihrer Wunschbetreuungszeiten und -einrichtungen ihre drei Prioritäten aus**



Schritt 2

- **Die Anmeldung der Eltern wird im System erfasst**
- **Die Eltern erhalten individuelle Zugangsdaten, um ihre Anmeldeunterlagen jederzeit abändern oder weitere Dokumente wie die Arbeitgeberbescheinigung hinzufügen zu können**



Schritt 3

- **Die eingegangenen Anmeldungen werden geprüft und ggf. noch fehlende Unterlagen bei den Eltern angefordert**
- **Die automatisch erfolgte Punktevergabe des Systems bei allen Anmeldungen wird nochmals manuell auf Korrektheit geprüft**



Schritt 4

- **Zum Stichtag 15.02. werden alle eingegangenen Anmeldungen manuell validiert; d.h. mit der manuellen Freigabe läuft automatisch Schritt 5 ab**
- **Platzwünsche, die nicht das kommende Kindergartenjahr betreffen, werden zurückgestellt**



Schritt 5

- **Das System sortiert alle Platzwünsche nach der angegebenen 1. Priorität**
- **Die Zuweisung an die Wunscheinrichtung erfolgt in der Reihenfolge der erreichten Punktzahl nach den städtischen Vergabekriterien**



Schritt 6

- Die Zusagen werden direkt im System vergeben entsprechend der freien Plätze in den Einrichtungen
- Die Zusagen sollen nur in der Reihenfolge der Punktwerte erfolgen, d.h. die Kinder mit den höchsten Punktzahlen kommen zuerst zum Zug.
- Abweichende Einzelfallentscheidungen bleiben möglich.
- Die Eltern haben ab Zusage 14 Tage Zeit, den Platz aktiv zu bestätigen



Schritt 7

- **Alle Platzwünsche, die in der ersten Wunscheinrichtung keine Berücksichtigung erhalten haben, werden nach 14 Tagen automatisch der zweiten Priorität zugewiesen**
- **Dort erfolgt entweder eine Zusage oder sie werden nach 14 Tagen der dritte Priorität zugeteilt**
- **Sollte auch bei der dritten Priorität keine Zusage möglich sein, erfolgt die Übernahme auf die zentrale Warteliste**
- **Die Zusagen erfolgen wieder nach Punkten, d.h. die Platzwünsche mit den meisten Punkten werden zuerst berücksichtigt**



Schritt 8

- **Alle Einrichtungen, die nach Zuweisung der dritten Priorität und Aufnahme dieser Kinder noch freie Plätze haben, melden diese an die zentrale Vergabe**
- **Die noch freien Plätze werden, wieder gemäß der vergebenen Punkte, an die Kinder der Warteliste vergeben**

Vorteile



- **Keine Dopplung bei Anmeldungen und keine Doppelzusagen mehr**
- **Permanenter Überblick über die Belegung bei allen Trägern**
- **Freie Träger müssen die Platzvergabe nicht mehr selbst koordinieren**
- **Gleiche Ausgangsvoraussetzungen für alle Eltern – nur die Punkte entscheiden über Platzvergabe**
- **Automatisierte Vergabe, die Verteilersitzung entfällt**
- **Ein zentraler Ansprechpartner, auch bei Änderungswünschen, für alle Träger**
- **Nutzung für alle kostenfrei**

Übergangsphase



- **Start des zentralen Tools (so technisch durch den KVJS möglich) zum 01.06.2023**
- **alle Anmeldungen bis 31.05.2023 werden wie gewohnt durch die städtische Kindergartenverwaltung erfasst, die der Freien Träger werden nach Start des Systems durch die Verwaltung nachgetragen**